



Bestimmungen über die Zulässigkeit von Vorhaben

Hiermit wird bestimmt, daß den folgenden Wohnzwecken dienenden Vorhaben im Sinne des § 35 Abs. 2 BauGB nicht entgegengehalten werden kann, daß sie den Darstellungen des FNP über Fläche für die Landwirtschaft oder Wald widersprechen oder die Entstehung oder Verfestigung einer Splittersiedlung befürchten lassen:

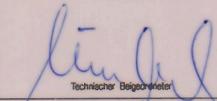
- Änderungen und Nutzungsänderungen vorhandener Gebäude innerhalb des vorhandenen, zulässigerweise errichteten umbauten Raumes,
- Neuerrichtungen von Wohngebäuden als Einzelhäuser mit bis zu 2 Wohneinheiten je Gebäude bis zu einer GRZ von 0,2.

Stadt

 Pieltzenberg

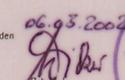
Außenbereichssatzung Frehlinghausen

Satzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB für bebauten Bereiche der Ortslage Frehlinghausen

Planungs- und Bauordnungsamt			Vermessung
Maßstab 1 : 1000			Blatt-Nr. 1
Gemarkung Hoffhausen			Flur: 6
bezeichnet	Vermessung	Planentwurf	Datum
gezeichnet			Pieltzenberg, den 25.02.02
geändert			

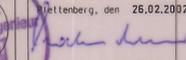
Plangrundlage

Diese Plangrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Pieltzenberg, den 06.03.2002

 Dipl.-Ing. Heering
 Off. best. Vermessungsingenieur

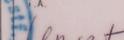
Satzungsbeschluß

Der Rat der Stadt hat die Außenbereichssatzung Frehlinghausen einschließlich der Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. m. §§ 7 u. 41 der Gemeindeordnung NW am 26.02.02 beschlossen.

Pieltzenberg, den 26.02.2002

 Bürgermeister

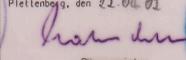
Genehmigung

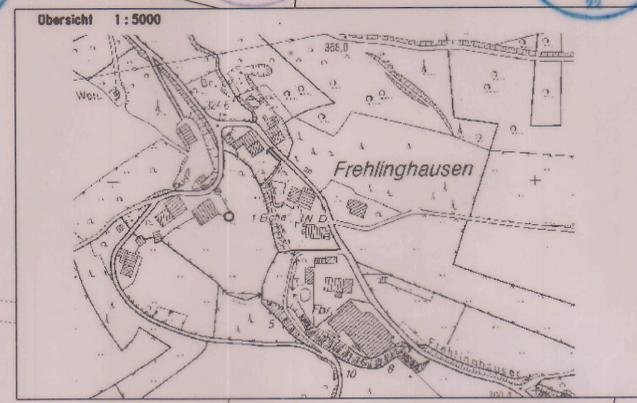
Die Satzung habe ich mit Verfügung vom 04.04.02 genehmigt.

35.2.2-6.4-MK-2/02
 Arnberg, dem Bezirksregierung
 A.

 Bürgermeister

Schlußbekanntmachung

Der Satzungsbeschluß ist am gem. § 10 (3) BauGB ortsblich bekannt gemacht worden. Die Satzung ist am in Kraft getreten.

Pieltzenberg, den 22.04.02

 Bürgermeister



KRUSAT